

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 95 (1969)

**Heft:** 14

**Artikel:** Höhere Kunststopferei

**Autor:** Leuthard, Kurt

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-508712>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Höhere Kunststopferei

Kurt Leuthard

## Das Mehrzweckholz

Was mach ich, wenn von süßem Hauch  
der Heuchler strotzt als Fliederstrauch  
und Parfumfabrikant?  
Ich mach mir meinen Pfeifenrauch  
und schweig charmant.

Was mach ich, wenn der Lügner auch  
mich überströmt mit seinem Schmauch  
und lügt in Dur und Moll?  
Ich blas ihm still mit Pfeifenrauch  
die Nase voll.

Wenn bullig ein moderner Strauch-  
und Zinsenritter mit viel Bauch  
mich einzustampfen droht,  
was mach ich? Etwas Pfeifenrauch  
und schweig ihn tot.

Und sagt man: «Du da, heirat' auch!»,  
so schätz ich diesen schönen Brauch  
und finde das famos –  
und mach mir meinen schlchten Rauch  
und schweig drauflos.

Wenn aber ein Verräter naht,  
dann find ich Worte in der Tat  
und hau mit räßem Stolz  
dem Kerl aufs Kleinhirn akkurat  
mein Pfeifenholz!

Freundin Tabakpfeife

Die mir ungeheuer  
lässig an den Lippen hängt,  
du nur weißt, welch Abenteuer,  
weißt, welch stillgehaltnes Feuer  
unsereinen sengt.

Du Charaktersache,  
sag, wer hat den härtern Kopf,  
wenn ich alter Wiedehopf  
schweigend mir ins Tausendfache  
meine Wolken und Gedanken mache?

Nun, was wir bezeigen,  
ist nur Rauch, das fahle Nichts.  
Doch indes wir glühend schweigen,  
sind uns tausend Leben eigen,  
Abglanz welchen Lichts ...

Wie es nach der Wende  
um ein Häuflein Asche geht –  
Komm, erzähl mir die Legende  
von der Liebe bis zum Ende,  
während so der Rauch verweht!

## Knecht und König

Himmelreiche hauch ich hin,  
hübsche Tabakwolkenhimmelreiche,  
wo ich mir so richtig gleiche:  
Knecht und König bin.

Wenn ich diese bittersüße  
stille große Kleinarbeit  
an der Pfeife tadellos verbüße,  
wird mein Wesen scheinbar weit  
aufgehoben aus des Alltags Schlingen,  
schau ich, wie der Mars umschleiert,  
all den flüchtig schönen Erdendingen  
neben Rauch- und Eheringen  
lange nach, so wie man Abschied feiert,  
bis ich über allen Schranken  
in der höchsten Schloßbauzone  
mir so aus Gedanken  
Residenzen bau, wo ich ohne  
Dienstvorschrift und Steuerzettel wohne,  
fürstlich nebenbei  
zu beschenken noch die letzten Sklaven  
aus dem Reimertrag der braven  
Pfeifenrauchkunststopferei.

